

ANMELDUNG

NUTZEN SIE BITTE UNSERE ONLINE-ANMELDUNG

<https://events.ortho-unfall-bonn.de/UKB/handchirurgie2024/>

Alternativ senden Sie Ihre Anmeldung unter Angabe Ihrer vollständigen Kontaktdaten bis zum 19. August 2024 an Alexia Ploetz:

E-Mail: alexia.ploetz@ukbonn.de

Fax: +49 228 287-9015582

Hiermit melde ich mich verbindlich zum
3. Handchirurgischen Netzwerktreffen
am 23. August 2024 an.

Titel / Name

Vorname

Klinik/Praxis

Straße Nr.

Plz/Ort

E-Mail

Telefon

Datum

Unterschrift

- Ich werde am Imbiss teilnehmen.
 Ich werde nicht am Imbiss teilnehmen.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte möglichst frühzeitig mit.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Veranstalter

Universitätsklinikum Bonn (AÖR)
Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Unfall-, Hand- und Plastisch-Rekonstruktive Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung

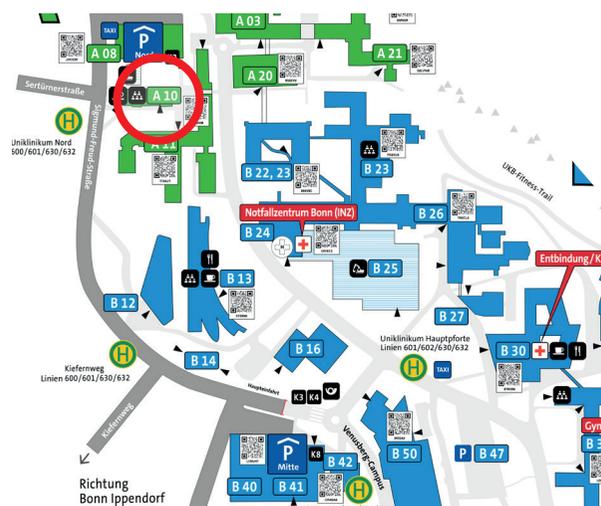
Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger
PD Dr. med. Kristian Welle
Dr. med. Christian Prangenberg

Organisation/Anmeldung

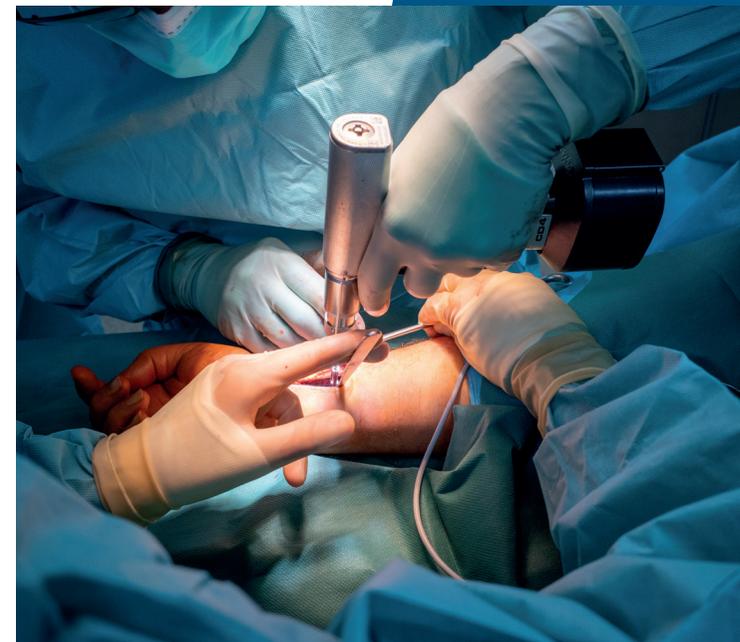
Alexia Ploetz
Telefon: +49 228 287-15582
Fax: +49 228 287-9015582
E-Mail: alexia.ploetz@ukbonn.de

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Bonn (AÖR)
Lehrgebäude I Gebäude A10
Venusberg-Campus 1
53127 Bonn



Stand: 20.06.2024



Einladung

3. Handchirurgisches Netzwerktreffen Bonn Versorgung der distalen Radiusfraktur

Freitag, 23. August 2024, 18:30 Uhr
Universitätsklinikum Bonn

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in diesem Jahr möchten wir Sie zu unserem „3. Handchirurgischen Netzwerktreffen Bonn“ zum Thema „Versorgung der distalen Radiusfraktur“ am Freitag, den 23. August 2024 ab 18:30 Uhr in das Universitätsklinikum Bonn einladen.

Die distale Radiusfraktur zählt zu den häufigsten Frakturen im Bereich der oberen Extremität, vornehmlich bei älteren Menschen. Diese Verletzung kann zu erheblichen Beeinträchtigungen der Handfunktion und Lebensqualität führen, insbesondere wenn sie nicht angemessen behandelt wird.

Sowohl die operative als auch die physiotherapeutische und orthopädiotechnische Behandlung spielen eine entscheidende Rolle bei der Wiederherstellung der Funktion und Mobilität des Handgelenks nach einer distalen Radiusfraktur.

Bringen auch Sie gerne Fallbeispiel aus Ihrer Praxis mit, die wir gemeinsam diskutieren können.

Nach den Vorträgen und Falldiskussionen haben Sie noch die Möglichkeit sich bei einem kleinen Imbiss mit den Kolleg*innen auszutauschen.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch!

Ihre

Univ.-Prof. Dr. med.
C. Burger

PD Dr. med.
K. Welle

Dr. med.
Ch. Prangenberg

PROGRAMM

| | |
|-------|--|
| 18:30 | Begrüßung C. Burger, K. Welle, C. Prangenberg |
| 18:40 | Bildgebung bei distaler Radiusfraktur. Was kommt nach der 2. Ebene? R. Matern |
| 19:00 | Sehnenrupturen nach distaler Radiusfraktur M. Richter |
| 19:20 | Collateral damage bei Radiusfrakturen - Fallstricke in Diagnostik, Behandlung und Nachsorge H. Wienss |
| 19:40 | Physiotherapeutische Versorgung nach distaler Radiusfraktur - Chancen und Möglichkeiten mehr als Händchen halten A. Steenken |
| 20:00 | Der interessante Fall Abschlussdiskussion im Anschl. Imbiss |

ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Nordrhein zur Zertifizierung beantragt.

REFERENTEN

Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger
Universitätsklinikum Bonn

Ralf Matern
Johanniter Waldkrankenhaus Bonn

Dr. med. Christian Prangenberg
Universitätsklinikum Bonn

Dr. med. Martin Richter
Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

Anja Steenken
Physio Dynamik, Königswinter

PD Dr. med. Kristian Welle
Universitätsklinikum Bonn

Dr. med. Holger Wienss
Chirurgische Tagesklinik Bad Honnef

Wir danken unseren Sponsoren

rahm

1.000,00 Euro

Mit freundlicher Unterstützung von

Deutscher Verband für
Physiotherapie (ZVR) e.V.
Landesverband
Nordrhein-Westfalen e.V.



Wir sind für Sie da!
Bundesverband für
Ergotherapeuten
in Deutschland e.V.